

Fünf Kurden im Iran hingerichtet

Teheran. Die iranische Justiz hat am Sonntag fünf Mitglieder einer kurdischen Organisation hingerichtet. Die vier Männer und eine Frau seien am frühen Morgen im Gefängnis Evin nördlich von Teheran gehängt worden, meldete die amtliche Nachrichtenagentur IRNA. Das ihnen zur Last gelegte Delikt lautete »Moharebeh«, ein Begriff, der Verbrechen gegen den Staat und gegen den Islam bezeichnet. Sie sollen auch an Bombenanschlägen beteiligt gewesen sein. Die fünf Hingerichteten gehörten IRNA zufolge der Organisation PEJAK an, die als iranischer Flügel der kurdischen Arbeiterpartei PKK gilt.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144169.fünf-kurden-im-iran-hingerichtet.html>